

Zweite Auflage erreicht

Andreas Dicks Buch „Wos i dia wünsch“

Dass der gebürtige Straubinger Mundartautor Andreas Dick, Jahrgang 1964, Geschichten und Gedichte schreiben kann, die Optimismus verbreiten oder auch zum Nachdenken anregen, hat er mit seinen drei Büchern „A jeds von uns“, „Bhoit 's Glück a weng bei dia“ und „Wohin dei Weg di führt“ unter Beweis gestellt. Sein viertes Buch jedoch „Wos i dia wünsch“ übertraf selbst Dicks Erwartungen, denn es befindet sich mittlerweile in zweiter erweiterter Auflage.

In Hochsprache erzählt der Autor wiederum erlebte Alltagsgeschichten, die zum Schmunzeln, Innehalten, aber auch zum Nachdenken einladen. Etwa über seine Erlebnisse als Nachhilfelehrer. Über 20 Jahre leitete er in Regensburg ein Förderinstitut. Da kam es vor, dass Schüler Hauptstädte neu erfanden. So wurde die Hauptstadt der Schweiz kurzerhand in Ricola umgewandelt. Auch Kuba hatte von einer Schülerin einen neuen Regierungssitz erhalten – Cuba Libre! Und der Papst wohnte nicht im Vatikan, sondern im Colosseum.

Anrührend sind die Anekdoten, die von den beiden Kindern des Autors handeln. Dass seine Tochter Juliane diverse Hotelzimmer im Wert von über 20 000 Euro mühselig stornieren musste, weil Dick wahllos im Internet buchte und dabei völlig den Überblick verlor, ist nur eine von vielen Episoden.

Wichtig ist dem Autor stets die Freude am Leben. Und so endet auch eine Geschichte, die über ein Trauercafé in Regenstauf berichtet, nicht mit Resignation und Trostlosigkeit, sondern schenkt Zuversicht, selbst im größten Schmerz nicht al-



Andreas Dick freut sich, dass sein Buch „Wos i dia wünsch“ die zweite Auflage erreicht hat.

Foto: Dick

leine zu sein. Tröstend das Gedicht, „Du bist ned alloa“. Gerade die feinsinnigen Mundartgedichte, die Andreas Dick auf Lesungen stimmungsvoll vorträgt, gehen unter die Haut und zeigen, wie reich der bairische Dialekt ist. „Wos i dia wünsch“ ist – auch wegen der Farbfotos – ein Wohlfühlbuch, das gerade zu Corona-Zeiten Freude und Hoffnung schenkt.

-red-

Info

Andreas Dick: *Wos i dia wünsch*; 2. Auflage 2020, 116 Seiten; ISBN 978-3-95587-717-0; SüdOst Verlag, Regenstauf; 12,90 Euro.